

## Antrag zur Förderung einer Maßnahme mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds

Nördliche Nordstadt

**Antragsstellung möglich bei Herrn Auracher oder Herrn Köster vom Quartiersmanagement**

Stadtteilbüro Nordstadt  
Hochkamp 25  
31137 Hildesheim  
Telefon: 05121 2816311  
stadtteilbuero.nordstadt@web.de

### Wichtige Informationen zur Beantragung von Mitteln aus dem Verfügungsfonds

Ein lokales Gremium bestehend aus jeweils einem Vertreter des Quartiersmanagements und der Stadtverwaltung entscheidet über die Vergabe von Mitteln aus dem Verfügungsfonds. Je Maßnahme liegt die maximale Fördersumme bei 1.500 Euro. Das Gremium wird von einer nachbarschaftlichen Gruppe beraten und richtet sich bei der Vergabe von Mitteln an folgende Kriterien:

- die Kooperation und Kommunikation unterschiedlicher Gruppen/Organisationen wird gefördert
- das Zusammenleben, nachbarschaftliche Kontakte und Identifikation mit dem Stadtteil werden gestärkt
- die Selbsthilfe und das Bürgerengagement werden unterstützt
- das Projekt bringt eine erkennbare und nachhaltige Wirkung mit sich
- Kindern, Jugendlichen, Menschen mit Migrationshintergrund und sozial Benachteiligten wird geholfen
- das Vorhaben entspricht den Zielen des integrierten Entwicklungskonzeptes

### 1. Antragsteller

Name (Verein, Institution, Privatperson etc.) \_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Besteht für den Maßnahmenträger eine Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 UStG?  ja  nein

### 2. Bankverbindung

Kontoinhaber/in: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

IBAN-Nr.: \_\_\_\_\_

### 3. Name der Maßnahme und beantragte Förderung

Name der Maßnahme: \_\_\_\_\_

Aus Mitteln des Verfügungsfonds wird eine Förderung in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro für die oben genannte Maßnahme beantragt.

**3.1 Kurzbeschreibung des Projekts** (Anlass, Ziel, Ort, Zeitraum, Inhalte, Beteiligte)

---

---

---

---

---

---

**3.2 Begründung der Maßnahme** (Zielvorstellungen, Erläuterungen etc.)

---

---

---

---

---

---

**4. Einnahmen- und Ausgabenübersicht**

Zu erwartende Ausgaben:	Euro
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Summe Ausgaben:	_____

Zu erwartende Einnahmen:	Euro
Eigenanteil	_____
Spenden	_____
Mittel von Dritten und anderen Förderprogrammen	_____
Beantragte Förderung aus dem Verfügungsfonds	_____
Sonstige	_____
Summe Einnahmen:	_____

**5. Sonstige Informationen**

Grundsätzlich ist bei der Umsetzung von geförderten Maßnahmen auf die finanzielle Unterstützung durch das Programm „Soziale Stadt“ zu verweisen. Außerdem sollte mit dem Quartiersmanagement eine geeignete Form der Öffentlichkeitsarbeit abgestimmt werden. Der Projektträger verpflichtet sich dazu, die geförderte Maßnahme mit Fotos und einer schriftlichen Kurzbeschreibung zu dokumentieren und zur Abrechnung digital einzureichen.

Die Auszahlung an den Maßnahmenträger erfolgt auf der Grundlage von Originalrechnungen und Zahlungsnachweisen. Die Abrechnung muss innerhalb eines Zeitraums von zwei Monaten nach Abschluss der Maßnahme vorgenommen werden. Die Förderung über den Verfügungsfond muss nachrangig zu anderen Fördermöglichkeiten erfolgen.

Hildesheim, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Maßnahmenträgers)

**(Vom Vergabe-Gremium nach Entscheidung auszufüllen)**

---

Zustimmung/Ablehnung einer Förderung laut Gremiumsbeschluss vom:

Höhe der Förderung bei Zustimmung:

Grund bei Ablehnung:

Unterschrift des Quartiersmanagements:

Unterschrift der Stadtverwaltung: